

2. Dezember 2019

„Wir sind Teil der Lösung“

Fachverband Biogas e.V. im Gespräch mit Dr. Angela Merkel und Julia Klöckner beim Landwirtschaftsdialog in Berlin

Berlin. Die Bauern machen mobil. Als Reaktion auf die massiven Demonstrationen der vergangenen Wochen und Monate haben Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und Landwirtschaftsministerin Julia Klöckner zum Landwirtschaftsdialog eingeladen. Unter den 40 geladenen Verbänden war auch der Fachverband Biogas e.V. in Person von Horst Seide (Präsident) und Dr. Stefan Rauh (Geschäftsführer und Referatsleiter Landwirtschaft).

„Wir sind Teil der Lösung für viele aktuelle Themen der Landwirtschaft“, betonte Horst Seide in dem Gespräch. Allein durch die konsequente Vergärung der in den deutschen Ställen anfallenden Gülle könnten über 7 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente eingespart werden. Durch die natürlichen Abbauprozesse von Gülle in Güllelagern entsteht Methan, das von dort in die Atmosphäre entweicht. In Biogasanlagen wird dieses Methan aufgefangen und zu klimafreundlichem Strom und Wärme umgewandelt.

Die so vergorene Gülle kann darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Optimierung des Nährstoffmanagements beitragen. Sie ist nicht nur besser pflanzenverfügbar, sie kann in Biogasanlagen darüber hinaus aufbereitet und in Pelletform als wertvoller Dünger aus nährstoffreichen in Nährstoff ärmere Regionen transportiert werden, erklärte der Fachverbands-Präsident.

Er verwies auch auf die Potenziale von Biogas für die Artenvielfalt und damit für den Insektenschutz: „Mit Biogas haben wir die einzigartige Möglichkeit, Ökonomie und Ökologie zu verbinden. Verschiedenste Blühflächen, die Insekten und anderen Tieren im Sommer Nahrung und Lebensraum bieten, können im Herbst noch geerntet und in Energie umgewandelt werden.“

„Viele Bauern sind bereit, ihren Beitrag für Klima- und Naturschutz zu leisten“, beteuerte Horst Seide, selbst Biogasanlagen-Betreiber und Landwirt in Niedersachsen. Die Politik sei nun gefordert, sowohl den rechtlichen als auch den finanziellen Rahmen zu setzen, dass dies für die Landwirte möglich ist.

Der Landwirtschaftsdialog war aus Sicht der beiden Fachverbands-Vertreter ein erster wichtiger Schritt in die richtige Richtung. „Jetzt hoffen wir, dass auf Worte auch Taten folgen, damit die Umwelleistungen der Landwirtschaft entsprechend honoriert und vergütet werden“, sagt Seide.

Pressemeldung



Kurzinfo Fachverband Biogas e.V.

Der Fachverband Biogas e.V. vertritt die Biogasbranche im Dachverband der Erneuerbaren Energien, dem Bundesverband Erneuerbare Energie (BEE) e.V. Mit über 4.700 Mitgliedern ist er Europas größte Interessenvertretung der Biogasbranche. Der Fachverband Biogas e.V. setzt sich bundesweit ein für Hersteller und Anlagenbauer sowie landwirtschaftliche und industrielle Biogasanlagenbetreiber.

www.biogas.org

Kontakt:	
Fachverband Biogas e.V. Andrea Horbelt Pressesprecherin Tel. 0 81 61/98 46 63 Mail: presse@biogas.org	Fachverband Biogas e.V. Mareike Fischer Fachreferentin Politische Kommunikation Tel. 030 / 27 58 179 22 Mail: presse@biogas.org